

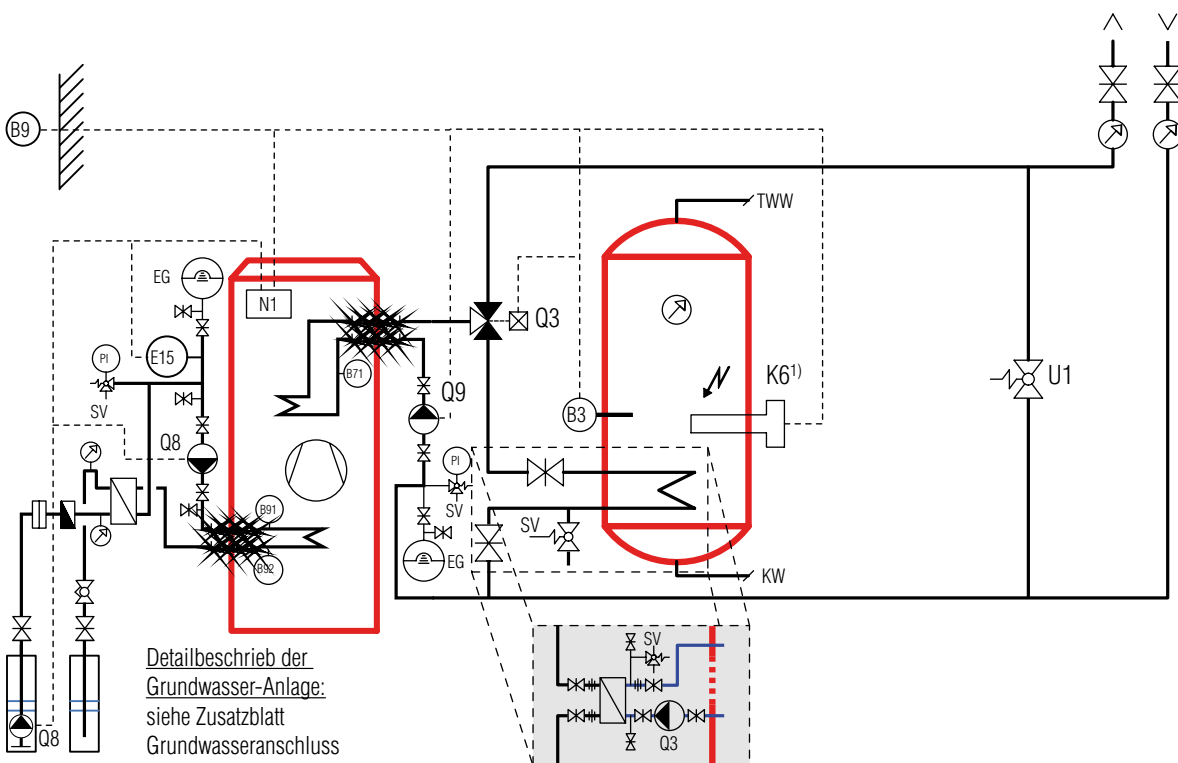
Swissline SL 18e - 32e



**Wärmepumpe ohne Pufferspeicher
(nur für Fussbodenheizung geeignet).**

TWW Erwärmung mit hydraulischer Umschaltung.

Grundwasser Anlage Wärmepumpe Ladekreis TWW Trinkwasserboiler Verbraucher



Funktionsbeschreibung

Über den Aussenfühler (B9) wird die Wärmepumpe in Betrieb gesetzt. Diese arbeitet direkt in den Heizkreislauf.

Die Ein- und Ausschaltung der Wärmepumpe erfolgt über die Rücklauftemperatur (B71) in Abhängigkeit zur Aussentemperatur. Die Maschine besitzt eine Anlaufverzögerung um ein Pendeln zu verhindern.

Die Kondensator-Pumpe (Q9) ist während der gesamten Heizperiode in Betrieb.

Die TWW Ladung erfolgt im Niedertarif über den Fühler (B3), dabei wird das Umlenkenventil (Q3) umgeschaltet. Der Elektroeinsetz (K6) im TWW-Speicher kann vom Wärmepumpenregler angesteuert werden.

Legende

B3	Trinkwasser-Temperaturfühler
B71	Rücklauftemperaturfühler Wärmepumpe
B9	Aussentemperatur-Fühler
B91	Solekreis Eintrittstemperatur-Fühler
B92	Solekreis Austrittstemperatur-Fühler
EG	Expansionsgefäss
E15	Strömungswächter
KW	Kaltwasser
K6	ElektrSLeizeinsatz TWW (6 kW) ¹⁾
N1	Wärmepumpenregler SL-Plus (eingebaut)
PI	Manometer
Q3	Umlenkenventil (ev. TWW Ladepumpe)
Q8	Tauchpumpe / Solepumpe
Q9	Kondensatorpumpe
SV	Sicherheitsventil
TWW	Trinkwasser
U1	Überströmventil
1)	Kraftschütz+Sicherung in bauseitigem Tableau.

- Technische Änderungen vorbehalten.
- Installation von zusätzlichen Komponenten gemäss örtlichen Vorschriften und Gegebenheiten.
- Diese Vorlage dient als Planungshilfe für den verantwortlichen Installateur.